

Thema: attac,

URL: http://www.blickinsland.at/news-standard/news-detail/article/online-protest-gege...



WIR ÜBER UNS MEDIADATEN KLEINANZEIGEN

Kontakt Impressum RSS

ÖSTERREICHS GRÖSSTES AGRARMAGAZIN - IHR REICHWEITEN-JUMBO!



SERVICE

NEWS

SUCHEN

NEWS

Online-Protest gegen TTIP

mehr

"Vinaría-Trophy 2014" vergeben

mehr

Lage in Ukraine verdeutlicht Energiewende-Bedarf

mehr

Hybrid-Heizkessel für Holz & Pellets von Windhager

mehr

Rübenbauern erhalten alte Produktionsabgabe zurück

mehr

Erzeugerpreis Milch stieg im Jänner weiter an

mehr

Bauernbündler Benger übernimmt Kärntner ÖVP

mehr

Vogel&Noot-Motormähervertrieb ab März in Wartberg

mehr

TERMINE

05.04. 2014 - 06.04. 2014

7. Dairy Grand Prix Austria

mehr

alle Termine

KLEINANZEIGEN



Online-Protest gegen TTIP



Foto: Global 2000

Innerhalb weniger Tage haben mehr als 5.000 Menschen eine Initiative für Transparenz und einen demokratischen Prozess bei den Transatlantischen Handels- und Investitionsabkommen zwischen der EU und den USA mit ihrer Unterschrift gestärkt. Gefordert werden die Dokument-Offenlegung, eine parlamentarische Enquete und Stellungnahmen der Ministerien.

Die Unterschriften für mehr Transparenz rund um das TTIP-

Abkommen (Transatlantic Trade and Investment Partnership, Ann.) wurden von der Bürgerinitiative bereits an Nationalratspräsidentin Barbara Prammer übergeben. Der Österreichische Nationalrat wird damit aufgefordert, sich für die Offenlegung der Verhandlungsdokumente einzusetzen und eine parlamentarische Enquete unter breiter Einbindung zivilgesellschaftlicher Organisationen abzuhalten. Sie fordern zudem die Ministerien auf, Stellungnahmen über die möglichen Auswirkungen des Abkommens abzugeben.

Beim jüngsten Ministerrat machten Vertreter von Attac, Fian, Global 2000, Südwind und der Österreichischen Bergbauernvereinigung - Via Campesina Austria am Ballhausplatz die Regierungsmitglieder auf das undemokratische Vorgehen in Sachen TTIP aufmerksam. Derzeit finde dazu die vierte geheime Verhandlungsrunde in Brüssel statt. Am Verhandlungstisch seitens der EU sitze allein die Europäische Kommission, wurde dabei kritisiert.

Nicht einmal österreichische Ministerien wüssten über TTIP Detailinhalte Bescheid, so die Vertreter der Bürgerinitiative: "Die Verhandlungen zum EU-US-Handels- und Investitions-Abkommen laufen hinter verschlossenen Türen. Nicht einmal Entscheidungsträger der Mitgliedsstaaten, etwa aus den Ministerien, werden über die genauen Inhalte der Verhandlungen informiert. Die Auswirkungen des Abkommens werden jedoch alle Lebensbereiche der Menschen betreffen", behauptet Heidemarie Porstner von Global 2000. Von der Landwirtschaft über Umweltschutz, öffentliche Dienstleistungen, Arbeitsrechte, Chemikalien- bis hin zu Medikamentenzulassungen und vielem sei alles Verhandlungsmasse. Die Zivilgesellschaft sowie NGOs würden allerdings völlig außen vor gelassen oder „mit vagen Informationsveranstaltungen abgespeist.“ Dagegen hätten Konzernvertreter privilegierten Zugang zu den Verhandlern, wie Dokumente der NGO Corporate Europe zeigen würden.

Irmis Salzer von der ÖBV-Via Campesina Austria: „Wenn nicht alle Verhandlungsdokumente veröffentlicht und die Zivilgesellschaft umfassend mit einbezogen wird, müssen die Verhandlungen zwischen der EU und den USA sofort beendet werden. Es kann nicht sein, dass so relevante Themen wie Umwelt, Landwirtschaft oder Arbeitnehmerrechte auf dem Altar eines neuen Handelsabkommens geopfert werden.“

In Österreich hat es bisher noch keine öffentliche Debatte im Parlament über die Ziele und Inhalte dieses Abkommens gegeben. „Wir wollen eine öffentliche Diskussion darüber, was hier verhandelt werden soll. Daher muss TTIP endlich im österreichischen Parlament diskutiert und alle Verhandlungsdokumente müssen offengelegt werden“, fordert Alexandra Strickner von Attac Österreich. Eine umfassende Diskussion über alle Aspekte von TTIP, aber auch über das kanadische Abkommen CETA, sei dringend notwendig.

Die Initiative für mehr Transparenz rundum das TTIP kann ab Donnerstag übrigens auch online unterzeichnet werden.

Internet: www.parlament.gv.at/PAKT/BB/

zurück

Suchfeld mit Suchsymbol

WERKZEUGE



UNSERE ANGBOTE



Benutzername, Passwort, LOGIN, Passwort vergessen?, Neu registrieren